

Islam, die Botschaft des Gesandten unserer Zeit

الإسلام: رسالة رسول عصرنا

[Deutsch - German - ألماني]

Von
Muhammad S. Al-Almany

محمد سعيد الألماني

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah/Riyadh (Saudi-Arabien)

1430-2009

islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

Islam, die Botschaft des Gesandten unserer Zeit

الحمد لله، والصلاة والسلام على رسول الله.

Aller Lob und Dank gebührt Allah, und Segen und Heil auf dem Gesandten Allahs

Als Muhammad (Segen und Heil auf ihm) geboren wurde, warteten bereits viele auf einen kommenden Propheten. Gerade den jüdischen und christlichen Schriftgelehrten war bekannt, daß die Zeit der Erscheinung eines neuen Propheten nahe war. Noch heute finden wir beispielsweise in den Überresten des alten Testaments viele Hinweise auf das Kommen Muhammads (Segen und Heil auf ihm) sowie zahlreiche Vorhersagen, die sein Leben betreffen und welche mit diesem tatsächlich übereinstimmen.

Den uns heute vorliegenden, authentischen Überlieferungen zufolge erkannten viele Christen und Juden an Muhammad (Segen und Heil auf ihm) die Zeichen des Prophetentums sofort. Besonders die Schriftgelehrten der damaligen Zeit waren es, die Muhammad (Segen und Heil auf ihm) ohne jeden Zweifel als Gesandten Allahs anerkannten.

Dazu sagt Allah der Erhabene:

{وَإِذَا سَمِعُوا مَا أُنزِلَ إِلَى الرَّسُولِ تَرَى أَعْيُنُهُمْ تَفِيضُ مِنَ الدَّمْعِ مِمَّا عَرَفُوا مِنَ الْحَقِّ يَقُولُونَ رَبَّنَا آمَنَّا فَاكْتُبْنَا مَعَ الشَّاهِدِينَ . وَمَا لَنَا لَا نُؤْمِنُ بِاللَّهِ وَمَا جَاءَنَا مِنَ الْحَقِّ وَنَطْمَعُ أَنْ يُدْخِلَنَا رَبَّنَا مَعَ الْقَوْمِ الصَّالِحِينَ } (المائدة ٨٣، ٨٤)

"Wenn sie hören, was zum Gesandten herabgesandt worden ist, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen wegen dessen, was sie (darin) als Wahrheit erkannt haben. Sie sagen: 'Unser Herr, wir glauben, so schreibe uns unter den Zeugnis Ablegenden auf.

Warum sollten wir nicht an Allah glauben und an das, was von der Wahrheit zu uns gekommen ist, und begehren, daß uns unser Herr zusammen mit dem rechtschaffenen Volk (ins Paradies) eingehen lasse?" (Qur'an 5: 83, 84)

Die Glaubensbotschaft, mit der Muhammad (Segen und Heil auf ihm) zu den Menschen gesandt wurde, war nicht neu.

Es war die Botschaft, mit der Allah schon zuvor die Menschen immer und immer wieder an eine Wahrheit erinnert hatte:

Es gibt nichts und niemanden, der mit Recht angebetet wird, außer Allah allein. Und nichts und niemand besitzt Göttlichkeit, Anbetungswürdigkeit oder das Recht auf Verherrlichung außer Allah allein.

Es war die gleiche Glaubensbotschaft, die Allah den Menschen schon von Noah, Abraham, Moses, Jesus und anderen Propheten (Segen und Heil auf ihnen allen) überbringen ließ. Auch diese Botschaft finden wir noch heute in den Überresten des alten Testaments, in dem von dem Einen Gott die Rede ist, der sagt: *"Ihr sollt niemandem dienen außer mir."*

Damals wie heute gibt es zwar viele, die an den Einen Gott glauben, jedoch gleichzeitig anderen neben Ihm Göttlichkeit und Anbetungswürdigkeit zusprechen und diese verherrlichen. So wurde

Muhammad (Segen und Heil auf ihm), wie auch die Gesandten vor ihm, zu den Menschen gesandt, um sie zu warnen und um ihnen zu offenbaren, wie sie den wahren Glauben an die Einzigkeit Allahs entsprechend Seinem Willen in ihrem täglichen Leben umsetzen sollen.

In einem Zeitraum von 23 Jahren wurde Muhammad (Segen und Heil auf ihm) der Qur'an, das Wort Allahs, offenbart. In ihm findet sich der gesamte wahre Glaube beschrieben und wie dieser praktisch gelebt werden soll. Weiterhin enthält der Qur'an eine Vielzahl an für jeden einsehbaren Beweisen, die die Wahrhaftigkeit des Prophetentums Muhammads (Segen und Heil auf ihm) sowie der Botschaft, mit der er kam, bestätigen. So enthält er neben dem Wunder seiner in der Menschheitsgeschichte einzigartigen Sprache viele detaillierte Vorhersagen, welche ohne Ausnahme eintrafen, wissenschaftliche Erkenntnisse, die erst in jüngster Zeit und mit Hilfe modernster Technik "entdeckt" wurden sowie in seiner Gesamtheit eine Perfektion, Vollkommenheit und Fehlerlosigkeit, die zweifelsfrei beweist, daß es sich tatsächlich um das Wort Allahs handelt.

So äußerte sich beispielsweise einer der angesehensten Wissenschaftler unserer Zeit im Bereich der Anatomie, Professor Keith Moore, wie folgt: "Ich habe keinerlei Schwierigkeiten, die Worte des edlen Qur'ans zu akzeptieren. Denn die Beschreibung des Fötus im edlen Qur'an kann nicht auf dem Wissen und den medizinischen Informationen des 7. Jahrhunderts basieren. Die einzige und vernünftige Schlußfolgerung dafür ist, daß diese Beschreibungen an Muhammad von Allah offenbart wurden."

Allah der Erhabene selbst sagt über diese gerade im Bereich der modernen Wissenschaften fortwährend auftauchenden Bestätigungen der Wahrhaftigkeit des Qur'ans:

{سُنُرِيهِمْ آيَاتِنَا فِي الْأَفَاقِ وَفِي أَنْفُسِهِمْ حَتَّىٰ يَتَبَيَّنَ لَهُمْ أَنَّهُ الْحَقُّ} (فصلت ٥٣)

"Wir werden ihnen unsere Zeichen an den Horizonten (allerorts) und in ihnen selbst zeigen, bis es ihnen klar wird, daß er (der Qur'an) die Wahrheit ist." (Qur'an 41: 53)

{وَقُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ سَيُرِيكُمْ آيَاتِهِ فَتَعْرِفُونَهَا} (النمل ٩٣)

"Und sag: Alles Lob gebührt Allah! Er wird euch Seine Zeichen zeigen, und dann werdet ihr sie erkennen." (Qur'an 93)

Bemerkenswert in diesen Versen des Qur'an ist vor allem, daß Allah hier eindeutig die Zukunft anspricht, indem Er die Futur-Form der arabischen Sprache wählt.

Daß Allah dieses Wunder den Menschen auch in der Zukunft nach dem Tod Seines Gesandten (Segen und Heil auf ihm) sichtbar macht, ist auch damit begründet, daß Muhammad (Segen und Heil auf ihm) als der letzte Prophet an die Menschheit entsandt wurde. Somit besitzt die Botschaft, mit der er gekommen war, Gültigkeit bis zum Jüngsten Tag. So wird die Wahrhaftigkeit dieser Botschaft bis zum Jüngsten Tag immer und immer wieder bestätigt werden. Dies stellt unter vielen anderen Wundern, mit denen Muhammad (Segen und Heil auf ihm) als Beweis für die Wahrheit seiner Gesandtschaft kam, das größte dar.

Muhammad (Segen und Heil auf ihm) wurde nicht wie die Gesandten vor ihm zu einem bestimmten Volk entsandt, sondern zu allen Menschen, gleich welcher Hautfarbe, Volkszugehörigkeit und gleich welchen sozialen Standes. Dies macht Allah im Qur'an deutlich, indem Er sagt:

{قُلْ يَا أَيُّهَا النَّاسُ إِنِّي رَسُولُ اللَّهِ إِلَيْكُمْ جَمِيعًا} (الأعراف ١٥٨)

"Sag: O ihr Menschen, ich bin der Gesandte Allahs an euch alle." (Qur'an 7: 158)

Somit sind die Regeln und Gesetze, die Muhammad (Segen und Heil auf ihm) offenbart wurden, allumfassend, vollkommen und überall und zu jeder Zeit für Jedermann anwendbar und stellen die beste Art und Weise dar, mit allen Facetten des Lebens umzugehen. Diese Regeln und Gesetze sind es, welche einzuhalten Allah den Menschen befiehlt, um bestmöglich im Diesseits zu leben und um Freude und Glück nach dem Tod zu ernten. Und es ist das Bedingungslose Befolgen dieser Regeln und Gesetze im täglichen Leben des Menschen, das bedeutet, sich dem Willen Allahs vollständig zu unterwerfen, was mit dem arabischen Namen "Islam" benannt wird. Das Befolgen dieser Regeln und Gesetze ist gleichzeitig die praktische Umsetzung des Glaubens an die Existenz und die Einzigkeit Allahs.

Dies ist, womit der letzte der Propheten und der Gesandte unserer Zeit Muhammad (Segen und Heil auf ihm) kam. All das, womit er von Allah zu uns gesandt wurde, läßt sich in einem Satz zusammenfassen, dem Bekenntnis der Gläubigen:

"لا إله إلا الله، محمد رسول الله"

("La Ilaaha ill-Allah, Muhammadur-Rassuulu-llah")

"Es gibt keine (wahre) Gottheit außer Allah, und Muhammad ist der Gesandte Allahs"

Wer diese Worte spricht, an sie und alles, was mit ihnen zusammenhängt, ohne Vorbehalt glaubt und sie dem Willen Allahs entsprechend praktisch umsetzt, ist Muslim.

Alles Lob Gebührt Allah, und möge der Segen und Friede Allahs auf Seinem Diener und Gesandten Muhammad, auf dessen Angehörigen und dessen Gefährten ruhen.

Autor: Muhammad S. Al-Almany

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah (Riyadh)

www.islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!